

# Sporadisches Problem beim Booten

Beitrag von „sismac“ vom 19. Dezember 2023, 10:42

Hallo,

meist läuft mein Hackintosh ohne Probleme hoch.

Ab und zu braucht er einen 2. Start, dann geht es.

Heute hat er aber 10 Starts gebraucht.

Nachdem start hat er mir folgendes angezeigt:

Code

1. panic(cpu 10 caller 0xfffff80189df09d): [kalloc.type.var3.16]: element modified after free (off:8, val:0x0000000000000002, sz:16, ptr:0xfffff90617647b0)
2. 8: 0x0000000000000002
3. Panicked task 0xfffff9061497df8: 289 threads: pid 0: kernel\_task
4. Backtrace (CPU 10), panicked thread: 0xfffff8b943d3598, Frame : Return Address
5. 0xfffff3e726adc0 : 0xfffff801823aca1
6. 0xfffff3e726ae10 : 0xfffff80183993c0
7. 0xfffff3e726ae50 : 0xfffff8018388b0c
8. 0xfffff3e726aed0 : 0xfffff80181d7971
9. 0xfffff3e726aef0 : 0xfffff801823af8d
10. 0xfffff3e726afe0 : 0xfffff801823a633
11. 0xfffff3e726b040 : 0xfffff80189d957b
12. 0xfffff3e726b130 : 0xfffff80189df09d
13. 0xfffff3e726b590 : 0xfffff80182ad3d3
14. 0xfffff3e726b600 : 0xfffff80182498bb
15. 0xfffff3e726b620 : 0xfffff7fac811258
16. 0xfffff3e726b660 : 0xfffff7fac80ed5e
17. 0xfffff3e726b6a0 : 0xfffff7fac80e5bc
18. 0xfffff3e726b820 : 0xfffff7fac80e084
19. 0xfffff3e726b860 : 0xfffff7fac80dc0e
20. 0xfffff3e726b890 : 0xfffff7fac7efc76
21. 0xfffff3e726b8c0 : 0xfffff7fac7e11c1
22. 0xfffff3e726b930 : 0xfffff7fac7f00ec

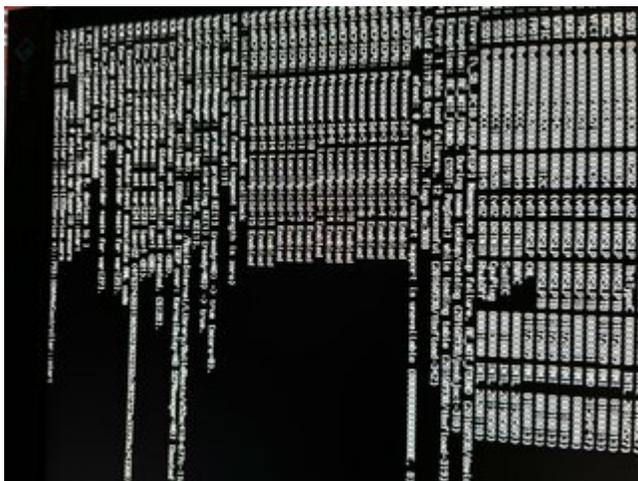
23. 0xffffffff3e726b960 : 0xffffffff7fac7ddfcc
24. 0xffffffff3e726b9e0 : 0xffffffff7fac6f2845
25. 0xffffffff3e726ba80 : 0xffffffff7fac6f167c
26. 0xffffffff3e726bb60 : 0xffffffff7fac6e823b
27. 0xffffffff3e726bbb0 : 0xffffffff7fac6e747a
28. 0xffffffff3e726bc30 : 0xffffffff7fac6e30f4
29. 0xffffffff3e726bc80 : 0xffffffff8018910948
30. 0xffffffff3e726bce0 : 0xffffffff7fac6e2dc5
31. 0xffffffff3e726bd00 : 0xffffffff7fad09fd77
32. 0xffffffff3e726bd40 : 0xffffffff7fac6e4b97
33. 0xffffffff3e726bed0 : 0xffffffff7fac6e4850
34. 0xffffffff3e726bf40 : 0xffffffff801890dace
35. 0xffffffff3e726bf80 : 0xffffffff7fac6e4707
36. 0xffffffff3e726bfa0 : 0xffffffff80181d719e
37. Kernel Extensions in backtrace:
38. com.apple.iokit.IOAudioFamily(500.4)[9565DE62-BA41-3397-A86C-67242C3DFCD4]@0xffffffff7fad09c000->0xffffffff7fad0b9fff
39. dependency: com.apple.vecLib.kext(1.2.0)[FBD75DE4-1F47-36B8-A0B5-96434592F78F]@0xffffffff7fad741000->0xffffffff7fad802fff
40. com.apple.driver.DspFuncLib(500.3)[7A669A26-4D75-3753-BDD9-ADE4C2B0FDBD]@0xffffffff7fac7bb000->0xffffffff7fac89cfff
41. dependency: com.apple.driver.AppleEFINVRAM(2.1)[44300A2B-359D-3EEB-B88C-06853EF6B0D1]@0xffffffff801966f000->0xffffffff8019678fff
42. dependency: com.apple.iokit.IOAudioFamily(500.4)[9565DE62-BA41-3397-A86C-67242C3DFCD4]@0xffffffff7fad09c000->0xffffffff7fad0b9fff
43. dependency: com.apple.kext.OSvKernDSPLib(530)[58F31D66-8AE9-36FC-B1DE-77ECB8C2E635]@0xffffffff7fad378000->0xffffffff7fad386fff
44. dependency: com.apple.vecLib.kext(1.2.0)[FBD75DE4-1F47-36B8-A0B5-96434592F78F]@0xffffffff7fad741000->0xffffffff7fad802fff
45. com.apple.driver.AppleHDA(500.3)[E5D904CA-C57C-30C9-8AC8-B09335CC9B88]@0xffffffff7fac6d4000->0xffffffff7fac763fff
46. dependency: com.apple.driver.AppleHDAController(500.3)[F7D341F7-7839-3E1F-B7ED-D3B37ECC238A]@0xffffffff7fac78b000->0xffffffff7fac79dfff
47. dependency: com.apple.driver.DspFuncLib(500.3)[7A669A26-4D75-3753-BDD9-ADE4C2B0FDBD]@0xffffffff7fac7bb000->0xffffffff7fac89cfff
48. dependency: com.apple.iokit.IOAudioFamily(500.4)[9565DE62-BA41-3397-A86C-67242C3DFCD4]@0xffffffff7fad09c000->0xffffffff7fad0b9fff
49. dependency: com.apple.iokit.IOGraphicsFamily(598)[5E698968-E66C-372A-9AE4-99934BAF7A10]@0xffffffff7fad1a6000->0xffffffff7fad1d4fff
50. dependency: com.apple.iokit.IOHDAFamily(500.3)[ACF09F25-9321-3916-8339-B6E9CE0A9564]@0xffffffff7fac8ae000->0xffffffff7fac8b1fff

51. dependency: com.apple.iokit.IONDRVSupport(598)[A3F6E306-CE73-345E-97D7-BFB0E11208C7]@0xffffffff7fad1fa000->0xffffffff7fad202fff
- 52.
53. Process name corresponding to current thread (0xffffffff8b943d3598): kernel\_task
54. Boot args: -v agdpmmod=pikera alcid=1 -amfipassbeta
- 55.
56. Mac OS version:
57. 23B74
- 58.
59. Kernel version:
60. Darwin Kernel Version 23.1.0: Mon Oct 9 21:27:27 PDT 2023; root:xnu-10002.41.9~6/RELEASE\_X86\_64
61. Kernel UUID: 7C8FE931-57C6-38AD-9EBB-CC5572293AE6
62. roots installed: 0
63. KernelCache slide: 0x0000000017e00000
64. KernelCache base: 0xffffffff8018000000
65. Kernel slide: 0x0000000017ee0000
66. Kernel text base: 0xffffffff80180e0000
67. \_\_HIB text base: 0xffffffff8017f00000
68. System model name: iMac20,2 (Mac-AF89B6D9451A490B)
69. System shutdown begun: NO
70. Panic diags file available: YES (0x0)
71. Hibernation exit count: 0
- 72.
73. System uptime in nanoseconds: 19577840900
74. Last Sleep: absolute base\_tsc base\_nano
75. Uptime : 0x0000000048eee279c
76. Sleep : 0x0000000000000000 0x0000000000000000 0x0000000000000000
77. Wake : 0x0000000000000000 0x00000010fb76f323 0x0000000000000000
78. Compressor Info: 0% of compressed pages limit (OK) and 0% of segments limit (OK) with 0 swapfiles and OK swap space
79. Zone info:
80. Zone map: 0xffffffff805f442000 - 0xffffffffa05f442000
81. . PGZ : 0xffffffff805f442000 - 0xffffffff8063443000
82. . VM : 0xffffffff8063443000 - 0xffffffff852f776000
83. . RO : 0xffffffff852f776000 - 0xffffffff86c8ddc000
84. . GEN0 : 0xffffffff86c8ddc000 - 0xffffffff8b9510f000
85. . GEN1 : 0xffffffff8b9510f000 - 0xffffffff9061442000
86. . GEN2 : 0xffffffff9061442000 - 0xffffffff952d775000
87. . GEN3 : 0xffffffff952d775000 - 0xffffffff99f9aa8000
88. . DATA : 0xffffffff99f9aa8000 - 0xffffffffa05f442000

- 89. Metadata: 0xffffffff05fa34000 - 0xffffffff07fa34000
- 90. Bitmaps : 0xffffffff07fa34000 - 0xffffffff085a34000
- 91. Extra : 0 - 0

Alles anzeigen

Beim Boot kamen folgende Fehlermeldungen:



siehe unten im Anhang.

Wenn er erstmal läuft, dann läuft er auch, inkl. Standby, WLAN, ...

Irgendwelche Tipps, wie ich das eingrenzen kann?

Wenn ich ihn jetzt neu starte, dann wird er vermutlich auch ohne Probleme hochfahren.

System ist wie im Footer.

Sonoma 14.1

Legacy Patcher wg. WLAN.

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 19. Dezember 2023, 15:11**

hallo [sismac](#) ,

die frage wäre, was war vorher und was hast du verändert?, hast du dein bios aktualisiert, ram erweitert, ... 😊 , vielleicht ist es mitunter darauf zurückzuführen.

Ig 😊

---

### **Beitrag von „sismac“ vom 19. Dezember 2023, 18:41**

Hi,

ich habe vor geraumer Zeit eine neue Festplatte eingebaut.

Die hier empfohlene WD SN850p. Das hat aber eigentlich danach ganz gut funktioniert.

Bios / RAM habe ich nicht angefasst.

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 19. Dezember 2023, 18:48**

neue festplatte-

dann gucke im bios bitte mal nach der bootreihenfolge- vielleicht hat sich dort etwas

verschoben 😊

lg 😊

---

### **Beitrag von „sismac“ vom 19. Dezember 2023, 18:55**

Hi,

mit der neuen Festplatte läuft er gut. Ist schon ein paar Monate her.

Er bootet 8/10 mal ohne Probleme.

1x braucht er einen Neustart und es ist erledigt.

1x braucht er x Neustarts bis er wieder läuft.

Deshalb oben auch die 3 verschiedenen Fehler bei einer dieser Neustartserien ...

Ich habe heute das Update auf 14.2. gemacht. Keine Probleme, dafür habe ich x mal neu gestartet (auch für OC-Legay). Keine Probleme.

Aber ab und an will er halt nicht...

Das ist es was mich wundert.

Fürs booten verwende ich grub als primären Bootmanager. Der hat die Festplatten dann korrekt eingetragen ...

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 19. Dezember 2023, 19:00**

ah, ok- was der herr grub zu osx meint weiß ich nicht- mir eher beim \*nix ansich vertraut , vielleicht ist da ein detail, aber ich kann dazu im zusammenhang nix sagen.

lg 😊

---

## Beitrag von „bluebyte“ vom 20. Dezember 2023, 08:49

Zehn mal starten? Das ist nicht gesund für deine Hardware.

Frage: Restart mit Kaltstart oder Warmstart?

Warum benutzt du nicht Opencore zum Starten von Linux?

Opencore hat die Voraussetzungen mit an Bord um Linux **korrekt** zu starten.

Grub hat die Voraussetzungen nicht um Opencore **korrekt** zu starten.

Ich verweise auf das fettgeschriebene Wort **korrekt**.

Für Linux gibt es auf dortania eine Anleitung um Linux mit Opencore zu starten (der Link ist ganz unten im Kommentar).

Dazu stehen dir drei Methoden zur Verfügung (A,B,C).

Das Entscheidende bei dir ist, was dein System bis zum Erscheinen des Bootmanagers Grub macht.

Nicht nur was dein System macht, wenn du Opencore aus Grub startest.

Wenn du beim Einschalten Grub startest, dann werden schon systemrelevanten Dinge geladen, die im Speicher resistent bleiben.

Das wären z.B. die Einstellungen im NVRAM und ACPI-Tabellen. Alles Einstellungen, mit denen Opencore und Mac OS Probleme bekommen können. Dein Linux mit Grub ist eben auf voll auf WINTEL ausgelegt und nicht auf MAPPLE.

Wenn es nicht relevant wäre, was beim Start vor dem Erscheinen des Pickers geschieht, dann

würde es niemals Probleme geben, um bis zum Opencore-Bootemenu oder Picker zu gelangen. Ist doch logisch, oder? Einige Nutzer haben schon Probleme, nur um bis zum Picker zu kommen.

Wie du ja selbst siehst, kann es mal funktionieren und mal nicht.

Weil die Startumgebung für Opencore und Mac OS eben nicht optimal ist.

Das hat jetzt nicht unbedingt was mit der Config zu tun, sondern vielmehr mit der Startreihenfolge.

Ich denke mal, dass dir Grub da gewaltig in die Suppe spuckt.

Ich habe hier auf meinem Z490 und Z77 auch Multi-Boot Systeme mit Mac OS und mit Windows.

Bis vor ein paar Monaten auch mit Linux auf dem Z77, wo ich mal qemu, kvm und Steam testen wollte.

Ich starte mit der Variante "C". Ich habe es für Windows seit 12/2020 laufen und musste seitdem nichts ändern.

Trotz der vielen Windows-Aktualisierungen und die große Aktualisierung von Windows 10 auf Windows 11.

Na ja, ich habe den Namen von Windows 10 auf Windows 11 geändert. Das ist aber nur Kosmetik.

Da könnte man genauso gut "Windoof" oder "Micky Maus" reinschreiben.

Die PCI-Pfade müssen erst geändert werden, wenn der Datenträger gewechselt wird.

Aber die wechselt man ja nicht jeden Tag. Meine NVME steckt da schon 3 Jahre an ihrem Platz.

Hier die Anleitung

<https://dortania.github.io/OpenCore-Multiboot/oc/linux.html>

Wie immer, zum Testen der Config bitte einen USB-Stick nehmen.

Bitte berücksichtige Folgendes:

Mein Kommentar spiegelt nur das wieder, was ich bis heute gelernt habe.

Du bist nicht der Einzige, der es mit Grub versucht und Probleme hat.

Frag nicht in einem Linux-Forum. Dort wird man dich steinigen.

Nachtrag: Wenn du den Aufwand mit Opencore scheust, dann informiere dich mal über rEFInd.

Vielleicht wäre das eine Option für dich.

---

### **Beitrag von „sismac“ vom 20. Dezember 2023, 13:28**

Hallo,

Danke [bluebyte](#) das probiere ich glatt mal aus.

Ich kann ja einfach die Bootreihfolge erstmal ändern, so dass er gleich OC bootet.

Linux verwende ich nur recht selten auf diese Rechner, kenne mich aber am besten mit grub aus.

Dafür kann ich auch mal extra starten 😊

Windows wird schon angeboten zur Auswahl.

Linux nicht. Werde deinen Tipp testen. Danke.

---

### **Beitrag von „cobanramo“ vom 20. Dezember 2023, 14:01**

### [Zitat von sismac](#)

Kernel Extensions in backtrace:

```
com.apple.iokit.IOAudioFamily(500.4)[9565DE62-BA41-3397-A86C-67242C3DFCD4]@0xffffffff7fad09c000->0xffffffff7fad0b9fff
```

Du hast "Audio" Probleme, ich würde es eher dort weitersuchen..

Gruss Coban

Edit:

und den hier korrigieren..

```
0001 0000000000000000 000145 (v02 DRINR Rhuboff 00001000 INTL 20200110)
Error: (\_SB.PCI0.PEG0.PEGP) Namespace lookup failure, RE_NOT_FOUND (20160530/device)
Exception: RE_NOT_FOUND, During name lookup/catalog (20160530/psubject-318)
Exception: RE_NOT_FOUND, (5207: PegSadt) while loading table (20160530/tbxfload-319)
Error: 1 table load failures, 12 successful (20160530/tbxfload-342)
tsutild 21:19:00 (oct 9 2023), flags 0xc3000
tsutilSNC aSend: 0 authenticated restart support is unavailable (0000000000000000E, 0)
tsutilSNC: Processed local kernel table...
```

---

## Beitrag von „sismac“ vom 20. Dezember 2023, 14:46

### [Zitat von sismac](#)

Hallo,

Danke [bluebyte](#) das probiere ich glatt mal aus.

Ich kann ja einfach die Bootreihfolge erstmal ändern, so dass er gleich OC bootet.

Linux verwende ich nur recht selten auf diese Rechner, kenne mich aber am besten mit grub aus.

Dafür kann ich auch mal extra starten 😊

Windows wird schon angeboten zur Auswahl.

Linux nicht. Werde deinen Tipp testen. Danke.

Alles anzeigen

Hallo,

habe jetzt

OpenLinuxBoot

ext4\_x64

in das Verzeichnis Drivers kopiert.

Anschließend aktiviert und auch die beiden Schalter auf "Full" bzw "enabled" gestellt.

Es taucht aber kein weiteres Laufwerk auf.

Ich habe nur EFI, WINDOWS und MACOS

---

### **Beitrag von „bluebyte“ vom 20. Dezember 2023, 14:49**

Wie sieht bei dir der Eintrag [ScanPolicy](#) aus?

Hast du dort einen anderen Eintrag größer "0"?

Wenn ja, dann musst du anpassen.

---

### **Beitrag von „sismac“ vom 20. Dezember 2023, 14:58**

#### [Zitat von bluebyte](#)

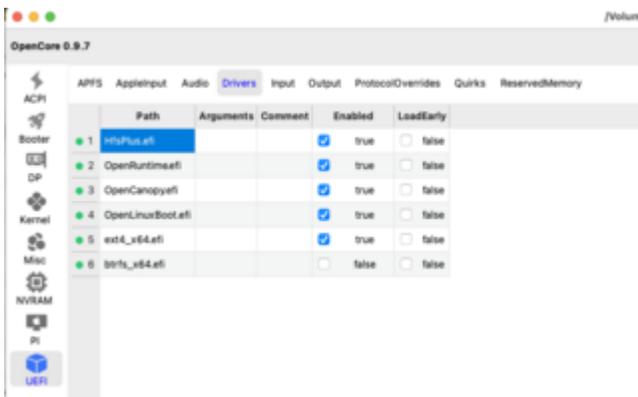
Wie sieht bei dir der Eintrag [ScanPolicy](#) aus?

Hast du dort einen anderen Eintrag größer "0"?

Wenn ja, dann musst du anpassen.

Hallo,

[scanpolicy](#) = 0



Das Booten von Windows führt zu einen bluescreen ...

---

## Beitrag von „sismac“ vom 26. Dezember 2023, 17:15

Hallo,

da das oben bei mir nicht zum Erfolg geführt hat, habe ich weiter geforscht.

Ich habe die NVMeFIX.kext deaktiviert (hatte da die Version aus 2021).

Danach keine Probleme mehr. Kein Reboot mehr notwendig etc.

---

## Beitrag von „sismac“ vom 27. Januar 2024, 21:08

System läuft jetzt stabil. War wohl tatsächlich "nur" die NVMeFIX.kext